

Vorträge/Workshops seit 2000

Psychodramatherapie mit Alkoholabhängigen und Menschen mit Essstörungen

- „Körperbezogene Ansätze in der Psychodramatherapie bei Essstörungen. Einzel- und Gruppentherapie“. Vortrag und Workshop auf dem Fachtag „Der Körper als Feind oder Ressource?“ Veranstalter: Caritas-Fachambulanz für Essstörungen, München, 8.11.2018
- „Ressourcenarbeit in der Suchttherapie - Eine störungsspezifische Kreativwerkstatt“, WS auf dem 36. Psychodrama-Symposium, Fachsektion Psychodrama im ÖAGG (Spital/Pyhrn 2018)
- „Sucht und Gesellschaft“, WS auf dem 35. Psychodrama-Symposium, Fachsektion Psychodrama im ÖAGG (Spital/Pyhrn 2017)
- „Der Körper in der Suchttherapie“, WS auf dem 34. Psychodrama-Symposium, Fachsektion Psychodrama im ÖAGG (Spital/Pyhrn 2016)
- „Motivierende Gesprächsführung mit Psychodrama“, Vortrag auf dem Psychodrama-Jour fixe, Fachsektion PD im ÖAGG (Klagenfurt und Salzburg 2016)
- „Unterschiede in der Gruppentherapie mit Alkoholkranken und bei Essstörungen“, WS auf dem 29. Symposium-Psychodrama Austria, Fachsektion Psychodrama im ÖAGG (Spital/Pyhrn 2011)
- „Unterschiede bei der Behandlung von KlientInnen mit Alkoholabhängigkeit im Vergleich zu KlientInnen mit Essstörungen“, Vortrag auf dem Psychodrama-Jour fixe, Fachsektion PD im ÖAGG (Salzburg 2010)
- „Psychodramatherapie mit Alkoholabhängigen“, WS auf dem 27. Symposium-Psychodrama Austria, Fachsektion PD im ÖAGG (Spital/Pyhrn 2009)
- „Suchterkrankungen“ bzw. „Kinder aus Suchtfamilien“, Blockseminare, Gesellschaft für Psychosomatik Salzburg, jeweils gemeinsam mit OÄin Dr. med. Alexandra Kostřba-Steinbrecher in den Jahren 2009, 2008, 2004, 2004
- „Psychodrama in der Rehabilitation von Suchtkranken – methodenspezifische theoretische und praktische Arbeit“, WS auf dem Kongress "Konflikt und Solidarität in und zwischen Gruppen" der DAGG (Berlin 2000)

Co-Abhängigkeit und Therapie

- „Mit gehalten, mit gefangen! Psychodiagnostik und psychodramatische Therapieansätze bei Coabhängigkeit“, jeweils Vortrag auf dem Psychodrama-Jour fixe, Fachsektion PD im ÖAGG (Salzburg u. Klagenfurt 2012)
- „Kinder aus Suchtfamilien“, WS auf der Fachtagung "Familienbande", Fachambulanz für Suchtkranke, Caritaszentrum Traunstein und Bad Reichenhall in Kooperation mit Akzente Salzburg (Seeon/Landkreis Traunstein, 2011)

Prävention von und Umgang mit Essstörungen

- „Versorgungskonzept Essstörungen des Netzwerks Traunstein“, Vortrag im Rahmen der Ärztefortbildung des ärztlichen Kreisverbands Traunstein (2016)
- „Essstörungen“, Vortrag und WS, Präventionstag für Lehrkräfte, Präventionsbeauftragte, PsychologInnen, JugendsozialarbeiterInnen an Schulen, Caritas-Fachambulanz Traunstein (2016)

- Modul „Suchtprävention“, WS im Rahmen des Curriculums Psychodrama Erziehungs- und Jugendberater in Klagenfurt (2016)
- „Die besondere Beratungsherausforderung bei Essstörungen“, WS auf der 7. Fachtagung für Mitarbeitende von Suchthilfeeinrichtungen in Bayern, Kloster Irsee/Bayern (2015)
- Vorlesungen gemeinsam mit Univ. Prof. Dr. Ulrike Unterbruner an der Universität Salzburg, Bereich Fachdidaktik bzw. Ethik zu den Themen „Essstörungen an Schulen – Informationen für Lehrkräfte“, WS 2014/2015 „Umgang mit Essstörungen an der Schule“, WS 2010/2011 „Schönheit und Körperbewusstsein“, SS 2001 und SS 2000
- „Umgang mit Essstörungen“, Fortbildung des Sozialpsychiatrischen Dienstes, Caritaszentrum Rosenheim (2011)
- „Prävention von Essstörungen“, WS auf der 15. Internationalen Fachtagung im Kloster Irsee/Bayern (2010)
- „Eingreifen bei Essstörungen? Orientierung und Unterrichtshilfe für Lehrkräfte“, WS auf der Fachkonferenz der Deutschen Hauptstelle für Suchtfragen (Berlin 2005)
- „Neugierde – Frust – Langeweile? oder Missbrauch – Abhängigkeit –Prävention“, Seminar bei Pro Juventute (Mondsee 2004)
- „Prävention von Essstörungen an Schulen“, WS auf der Fachtagung der Fachambulanz für Suchtkranke Bad Reichenhall (2004)
- „Iss was?! Prävention von Essstörungen an Salzburger Schulen“, Vortrag auf dem Kongress Essstörungen in Alpbach/Tirol (2003)
- „Iss was?! Prävention von Essstörungen an Salzburger Schulen“, Vortrag auf der Enquete zur Frauengesundheit für Österreich, Bundesministerium für Soziale Sicherheit und Generationen (Wien 2002)
- „Prävention von Essstörungen“, Präsentation des Projekts „Iss was?!“ auf der Benefiz-Soirée der Soroptimist International (Salzburg 2001)

Unterrichtsveranstaltungen für SchülerInnen zum Thema „Essstörungen“

Im Rahmen meiner Tätigkeit in der Fachambulanz für Suchtkranke in Traunstein habe ich Unterrichtseinheiten an zahlreichen Mittel- und Oberstufen in Gymnasien und Realschulen durchgeführt. Hier ging es vor allem um die Förderung von Lebenskompetenzen, die Steuerung von Gefühlen und die Auseinandersetzung mit dem Schönheitsideal.

Therapie bei Depression und Sucht

- „Handlungsorientierte Therapie bei Depression und Sucht“, psychodramatisch-behavioraler Ansatz, WS auf dem 26. Symposium-Psychodrama Austria, Fachsektion PD im ÖAGG (Spital/Pyhrn 2008)
- „Lebensfreude wiedergewinnen – Handlungsorientierte Therapie bei Depressionen“, WS auf der Tagung „Das erschöpfte Selbst“ in der Reihe „Zeitkrankheiten“ der SGKK (Salzburg, 2007)

Gruppendynamische Prozesse

„Gruppendynamische Prozesse“, Fortbildungen für Mitarbeiterteams der Gesellschaft für Psychische Gesundheit Promente Tirol (Salzburg 2014, Innsbruck und Salzburg 2011, Innsbruck 2010 und 2009)

In den Jahren davor zahlreiche ähnliche Workshops und Vorträge